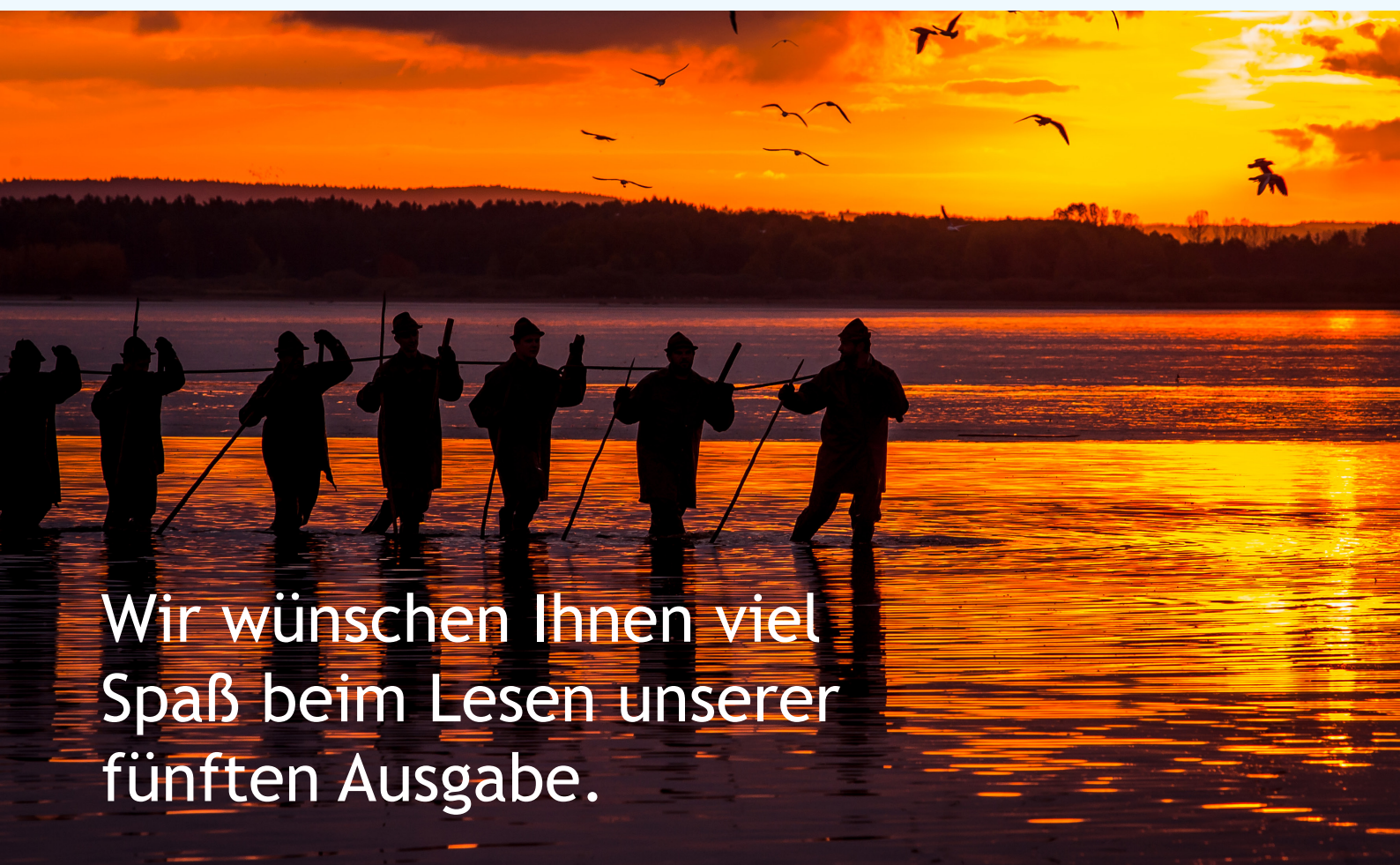




ARTISTIC NEWSLETTER #5

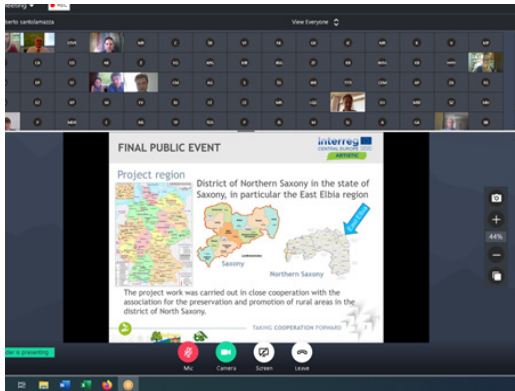


Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer fünften Ausgabe.



Willkommen zur fünften Ausgabe des Newsletters ARTISTIC, der unsere Partnerschaft und unsere Arbeit im Rahmen des von Interreg CENTRAL EUROPE finanzierten Projekts vorstellt, das sich der Verbesserung der Beziehungen zwischen Kulturakteuren, Gesellschaft und Finanzakteuren widmet. Sie schafft auch Möglichkeiten, die Ideen des immateriellen Kulturerbes an die Erwartungen potenzieller Investoren anzupassen, indem sie auf diese Weise Kultur- und Marketingaspekte miteinander verbindet und die Dauerhaftigkeit und Sichtbarkeit von Kulturprojekten erhöht.





ARTISTIC ÖFFENTLICHE ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Am 7. Juli 2020 trafen sich 115 Teilnehmer aus Mitteleuropa, darunter Projektpartner, Experten und lokale Akteure, die im Bereich des immateriellen Kulturerbes tätig sind, um 3 Jahre der Umsetzung des ARTISTIC-Projekts in Form der öffentlichen Online-Endveranstaltung „Immaterielles Kulturerbe als Motor der lokalen und regionalen Entwicklung“ zusammenzufassen und zu feiern.

[MEHR LESEN](#)

ENTDECKEN SIE UNSERE ARTISTIC-REGIONEN



DIE SÜDBÖHMISCHE REGION IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

Die Südböhmische Region ist dank ihrer natürlichen Gegebenheiten eine Region mit einem reichen materiellen und immateriellen Kulturerbe. Dank des Einflusses einiger bedeutender Häuser - Vítkovci, Rožmberkové, Eggenbergs und Schwarzenberks - wurden in Südböhmen nicht nur bemerkenswerte Bauten errichtet, sondern auch historische Traditionen als eine Sammlung geistiger, künstlerischer und praktischer Fertigkeiten und Kenntnisse gepflegt, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden.

[MEHR LESEN](#)



WESTLICHE REGION TRANSDANUBIEN IN UNGARN

Der westtransdanubische Teil des Landes, umgeben von der slowenischen, österreichischen und slowakischen Grenze, ist ein klassisches Komitatsgebiet, das von Naivität geprägt ist. Neben der farbenfrohen Natur - Hügel, Flusstäler, Wälder, Wiesen, Ackerland und Seen - wird der Ort durch das Erbe der Vorfahren einzigartig. Die winzigen Siedlungen sind durch das lebendige Natur- und Kulturerbe miteinander verbunden, aber die Erinnerungen an diese historische Region werden auch von mehreren kleinen Städten bewahrt.

[MEHR LESEN](#)

REICHE GESCHICHTE UND TRADITIONEN DER SÜDBÖHMISCHEN REGION IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK



HEIDELBEEREN-ERNTÉ

Von alters her gehören Himbeeren, Brombeeren, Preiselbeeren, Pilze, aber vor allem Heidelbeeren zu den Schätzen, die die südböhmischen Wälder bieten. Das Sammeln und die Verarbeitung von Heidelbeeren ist ein Bestandteil der hiesigen Folklore, und die Rezepte für Speisen, die aus dieser Frucht hergestellt werden, werden von einer Generation auf die andere übertragen.

[MEHR LESEN](#)

BIER VON ČESKÉ BUDĚJOVICE

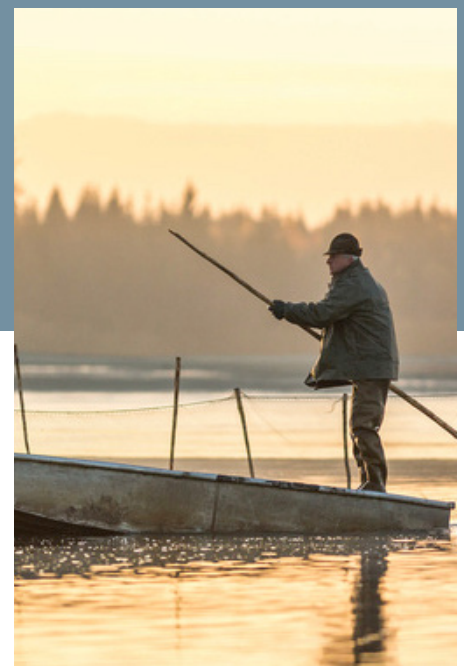
Das Bier von České Budějovice ist ein weltweit bekanntes Konzept. Bereits im 16. Jahrhundert war das Bier sowohl am kaiserlichen als auch am königlichen Hof beliebt. In dieser Zeit entstand allmählich die uralte Tradition der so genannten "Goldenen Gasse der tschechischen Brauereien", die von Plzeň bis České Budějovice einschließlich ihrer Umgebung floss.

[MEHR LESEN](#)

BIENZUCHT

Der Honig und das Wachs begleiteten den Menschen seit prähistorischen Zeiten, als er Produkte von wilden Bienenvölkern sammelte; schon in der Antike wurden die Bienen in Bienenstöcken gehalten. Im Mittelalter wurde der slawische Honig entlang des Goldenen Pfades, der durch Südböhmen nach Westen führte, exportiert, die Bienen wurden zunächst in Klöstern gehalten.

[MEHR LESEN](#)



ANGELN

Fischzucht und Fischfang sind Begriffe, die seit mehreren Jahrhunderten fest mit der südböhmischen Region verbunden sind. Das Fischerhandwerk hat seine Regeln, Bräuche, Traditionen, Terminologie und berufliche Hierarchie. Der Höhepunkt ihrer einjährigen Arbeit ist die Herbstfischerei aus den Teichen mit den traditionellen Verfahren bei minimalem Mechanisierungsgrad.

[MEHR LESEN](#)

DUDELSACK

Die Südböhmische Region ist stolz auf ihre Dudelsacktraditionen und widmet der Dudelsackkultur intensive Aufmerksamkeit; das immaterielle Phänomen "Dudelsacktradition in der Südböhmischen Region" wurde 2015 in die Liste des immateriellen Erbes der traditionellen Volkskultur der Südböhmischen Region eingetragen.

[MEHR LESEN](#)



LEBENDIGE ERINNERUNGEN AN DAS LÄNDLICHE LEBEN IN DER REGION WESTTRANS-DANUBIEN IN UNGARN



REETDACH - DAS GOLD VON HEGYHÁT

Die Herstellung von Dächern ist ein altes Wissen, dessen Geschichte in der Volksarchitektur Jahrhunderte zurückreicht. Bevor die heutigen modernen Baumaterialien aufkamen, war die Schlüsselfrage beim Bauen die Verkleidung der Häuser und ihre Außenhaut. In der Hegyhát im Komitat Vas hatte sich das Reetdach aus Doppelscheiben entwickelt.

[MEHR LESEN](#)

TON- UND STROHMÖRTEL

Der Lehm- oder Lehmbau ist so alt wie die Geschichte der bäuerlichen Menschheit. Im historischen Ungarn blühte der Lehm- und Mörtelbau sowohl im Mittelalter als auch in der Neuzeit. Das wissen nur wenige, aber 20% des ungarischen Wohngebäudebestands bestehen noch immer aus Lehm und Strohörtel.

[MEHR LESEN](#)

SÁRKOLLEKTÍVA

Die Gründung der Gruppe, die seit November 2017 ein Verein ist, basierte auf der gemeinsamen Arbeit von Ádám Bihari, Medvey Boldizsár, Gergő Radev während ihrer Universitätszeit. Ihre Hauptziele sind die Stärkung der Lehmziegelbaukultur und der Schutz des gebauten Erbes auf der Grundlage der professionellen und gemeinschaftlichen Beteiligung.

[MEHR LESEN](#)



“DAS HAUS MEINES GROSSVATERS”

Im Jahr 2012 entwickelte die von András Krizsán geleitete Dorfentwicklungsgesellschaft mit Unterstützung des Ungarischen Nationalen Netzwerks für den ländlichen Raum die Meisterlehrlingsausbildung “MEIN GRANDFATERHAUS” für Gymnasiasten, Hochschulstudenten und an Volksarchitektur interessierte Studenten.

[MEHR LESEN](#)



REGIO ERDE

Das Mitteleuropäische Festival für Irdenarchitektur wurde 2017 ins Leben gerufen, um dafür zu sorgen, dass der Mörtel aus Lehm, Ton und Stroh und die Architektur, die sich dieser Materialien bedient, als eine passende Lösung für die Bedürfnisse der Gegenwart und nicht nur als eine überholte Tradition vergangener Epochen angesehen wird.

[MEHR LESEN](#)



ERFAHREN SIE MEHR ÜBER

ARTISTIC





[HTTPS://WWW.INTERREG-CENTRAL.EU/CONTENT.NODE/ARTISTIC.HTML](https://www.interreg-central.eu/content/node/artistic.html)



KONTAKT

Projektleiter: Marco Braga
T2I Technologietransfer und Innovation
E-Mail: marco.braga@t2i.it

Kommunikations-Manager: Małgorzata Kilian
Regionale Entwicklungsagentur Rzeszow
E-Mail: artistic@rarr.rzeszow.pl

 www.facebook.com/projectARTISTIC
 www.linkedin.com/in/artistic-project
 @ARTISTIC_CE
 @projectartistic

PARTNER



Dieser Newsletter gibt nur die Ansichten der Autoren wieder, und das ARTISTIC-Projektteam haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

Die im ARTISTIC Newsletter #5 präsentierten Fotos wurden zu diesem Zweck mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt:

- Südböhmische Handelskammer
- Südböhmisches Museum in České Budějovice
- Tourismusbehörde von Südböhmen
- Südböhmische Region - Abteilung für Kultur und Denkmalpflege
- West-Pannon Regional and Economic Development Public Nonprofit Ltd.